

Ausführlichere Presseinfo

**Ausstellung im Kunsthhaus BBK, Johan Schäfer „silence is loud“ (Malerei) 28.11.2014 – 11.01.2015,
Vernissage am 27.11.2014 um 20:00 Uhr**

Realistische Darstellungen von phantastischen Bildsujets, intelligente Bildtitel voller Wortwitz und Ironie, ein virtuoseres Maltalent und einzigartige Themen: Wir freuen uns die Arbeiten des jungen, nun in Leipzig wohnenden Künstlers Johan Schäfer im Braunschweiger Kunsthhaus BBK präsentieren zu dürfen.

Die Bilder von Johan Schäfer sind aufmerksame Betrachtungen seiner direkten Umgebung. Oftmals hinterfragt er das entfremdete Verhältnis von Mensch zu Natur ohne zu urteilen, ohne eindeutige Aussagen zu treffen. Der Bildhintergrund ist meist auf wenige Elemente reduziert, der Mensch (der oftmals an die schmale Gestalt des Künstlers selbst erinnert) ist realistisch gemalt und interagiert in irgendeiner Form mit der Umwelt. Das Bild „silence is loud“ zeigt ein ruhiges und schlichtes Motiv in anmutiger Erhabenheit. Erst auf dem zweiten Blick erfasst man das eigentliche Sujet, ein benutzter Tampon mit sanft gelandetem Schmetterling und erschließt sich die Materialangabe von „Acryl auf Baumwollgewebe“. In „Jenseits von Eden“ wird eine stramme Wurst an zwei schwarzen Ballons in den Sonnenuntergang über Meereshorizont hineingetragen, Assoziationen zu biblischen Passagen, James Dean-Filmen oder dem Roman von John Steinbeck darf jeder Betrachter für sich selbst treffen.

Ein weiterer thematischer Ansatz ist die Darstellung von Alltäglichem. Die Vogelperspektive von Autos füllt fast maßstabsgetreu Leinwände, Reifenstapel in zweidimensionaler Malerei verwirren das Auge, die Gästezahnbürste wird portraitiert und Tennisbälle in einer Obstschale hinterfragen unsere Sehgewohnheiten.

Öffnungszeiten sind Mi - Fr von 15 - 18 Uhr, Do 15 - 20 Uhr, So 11 - 17 Uhr.

Am Sonntag, den 11.01.2015 findet um 15 Uhr das Künstlergespräch mit Johan Schäfer statt.

Vita:

Johan Schäfer (*1981 in Hamburg) wechselte nach seinem Design-Studium an der HAW-Hamburg, an die Hochschule für bildende Künste in Dresden, wo er von 2009 bis 2012, Malerei bei Prof. Peter Bömmels studierte und dort seitdem als Meisterschüler arbeitet. Er hat seit 2005 an zahlreichen Ausstellungen teilgenommen. Zurzeit lebt und arbeitet er in Leipzig.